

Anlage 4 -

**Von:** Reinhard Gatzke [Reinhard.Gatzke@hilden.de]  
**Gesendet:** Donnerstag, 17. Februar 2011 17:41  
**An:** f.burchartz@arcor.de; r@bommermann.de; c.schlottmann@cdu-hilden.de; kontakt@cdu-hilden.de; info@d-u-h.de; info@fdp-hilden.de; barata@gmx.de; Gregor Späte; freiliberale@googlemail.com; rudi@joseph-print.de; schnatenberg@O2online.de; Alfred.Will@t-online.de; gruene.hilden@t-online.de; pmmuennich@t-online.de; 'SPD Hilden'; 'Sabine Kittel'; buergeraktion@web.de  
**Cc:** Horst Thiele; Noosha Aibel  
**Betreff:** Antw: Ausschuss Schule Sport 24 2 2011 ./ WP 09-14 SV 51/087

Sehr geehrte Damen und Herren,  
auf die mail von möchte ich in Abstimmung mit Herrn Bürgermeister Thiele gerne antworten und folgendes dazu anmerken:  
Die Schulkonferenz der AKS hat in ihrer Stellungnahme deutlich artikuliert, dass es aus ihrer Sicht weiteren Diskussions- und Beratungsbedarf in dieser Sache geben würde.  
Die Verwaltung hat bislang alle Fragen, die in zahlreichen persönlichen Gesprächen, im Rahmen einer umfangreichen email-Korrespondenz, Elterninformationsveranstaltungen und Schulkonferenzen gestellt worden sind, vollständig beantwortet. Der Vorschlag der Verwaltung wurde wiederholt dargestellt, ausführlich begründet und auch mit der Unteren und Oberen Schulaufsicht beraten. Aus Sicht der Verwaltung wird keine weitere Zeit benötigt.  
Der Beschlussentwurf Alternative B trägt dem Wunsch der Schulkonferenz Rechnung, mehr Zeit für eine Diskussion aber auch zur Entwicklung einer Alternative einzuräumen. Eine solche Alternative ist allerdings von der Schule selbst und seinen Beteiligten zu erarbeiten. Sollte ein alternativer Vorschlag vorliegen, wird die Verwaltung diesen selbstverständlich prüfen und gemeinsam mit der Schulaufsicht bewerten.  
Erneut wird von der Elterninitiative kein Zeitpunkt genannt, zu dem eine Alternativlösung vorliegen soll. Dies ist aus Sicht der Verwaltung nicht vertretbar und würde den Zeitraum der Ungewißheit nicht beenden.  
Die Verwaltung hat sich klar und eindeutig mit ihrem Vorschlag positioniert und deutlich gemacht, dass aus ihrer Sicht keine andere Lösung vorhanden ist, die die beschriebenen Problemkreise zufriedenstellend lösen kann.  
Von daher kann es keinen Auftrag an die Verwaltung geben, eine alternative Lösung zu erarbeiten.  
Mit freundlichen Grüßen  
Reinhard Gatzke

Stadt Hilden  
Beigeordneter  
Dezernent für Jugend, Schule, Sport, Soziales und Kultur  
Reinhard Gatzke  
Tel. 02103-72-500  
Fax: 02103-72-606  
E-mail: [reinhard.gatzke@hilden.de](mailto:reinhard.gatzke@hilden.de)  
Internetportal: <http://www.hilden.de>